

A N F R A G E von Barbara Steinemann (SVP, Regensdorf)

betreffend Steuerbares Einkommen der Zuwanderer im Kanton Zürich

Zuwanderung ist momentan ein kontrovers diskutiertes Thema, im vergangenen Jahr sind erneut so viele Menschen in die Schweiz eingewandert wie noch nie. Am stärksten davon ist der Kanton Zürich betroffen. Das Bevölkerungswachstum belief sich in den letzten 10 Jahren auf 14.1 %. 2013 betrug der Ausländeranteil im Kanton 25,4 %. In diesem Zusammenhang ist stets vom Zuzug von gut qualifizierten Fachkräften die Rede.

Davon ausgehend, dass der Begriff «Fachkraft» eine besondere Fähigkeit impliziert, müsste sich dies in einem entsprechend überdurchschnittlichen Einkommen, die sich dann in höheren Steuereinnahmen des Staates bemerkbar macht, auswirken. Aus den Statistiken der Quellensteuer sind die Löhne der neuen Einwanderer ersichtlich. Hier interessieren vorab nur Personen mit steuerrechtlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz nach QVO I. Irrelevant ist, ob die Quellenbesteuerten nachträglich der ordentlichen Besteuerung unterworfen sind.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung nachstehender Fragen:

1. Wie viele Stellen haben 2013 der Kanton und seine Anstalten und die 171 Gemeinden gegenüber den Jahren 2012 und 2011 ausgewiesen? Wie hat sich das Verhältnis der Stellen Privatwirtschaft - Staat in den letzten zehn Jahren entwickelt?
2. Wie viele Stellen in der Verwaltung des Kantons (inkl. Spitäler, Universität und Fachhochschulen) waren 2013 mit ausländischen Arbeitnehmenden besetzt?
3. Wie viele ausländische Personen sind 2012 und 2013 in den Kanton zugewandert, die keiner Erwerbstätigkeit nachgehen?
4. Wie viele Arbeitnehmer kamen in den Jahren 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012 und 2013 je neu als Quellenbesteuerte hinzu?
5. Wie verteilen sich die Einkommen der Quellenbesteuerten seit Einführung der Personenfreizügigkeit, mit der Bitte um tabellarische Darstellung?
6. Wie hoch war 2013 das durchschnittliche Jahreseinkommen im Kanton Zürich insgesamt? Wie hoch bei den kantonalen Angestellten? Wie hoch bei den quellenbesteuerten Zuwanderern?
7. Auch das Einkommen von Personen des Asylbereichs mit Ausweis N und F werden mit der Quellensteuer erfasst. Wie hoch ist deren durchschnittliches steuerbares Einkommen? Wie viele Prozent dieser Personenkategorie erzielt überhaupt steuerbares Einkommen auf dem 1. Arbeitsmarkt?
8. Wie hoch war in den Jahren 2012 und 2013 das Durchschnittseinkommen der Grenzgänger nach QVO II im Kanton Zürich?

Barbara Steinemann